

	<p>Objekt: Lackkästchen im Wakasa-Stil</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: 1907.795 a-c</p>
--	---

## Beschreibung

Marmorierte Effekte sind typisch für die Lacke der Präfektur Fukui (früher Wakasa). Ein Relief aus Seetang, Beeren und Kiefernnadeln wird in die Grundierung eingebettet, vorsichtig entfernt, die Vertiefungen werden mit Schwarzlack überfangen, in den Perlmutter und Eierschalen eingestreut sind. Nach dem Aufbürsten dünner Silberfolie wird rotgelb lackiert. Zuletzt wird die Oberfläche poliert, bis die Einbettungen wieder zum Vorschein kommen. (Text: Anne-Katrin Ehrt)

Schenkung von Walter Schmidt, Leipzig, 1907.

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Eierschalen, Perlmutter, Edelmetallfolie, polychromer Lack
Maße:	Höhe 8 cm, Breite 13,5 cm, Tiefe 16,2 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Isamu Haneda (-)
	wo	Japan
Hergestellt	wann	1868-1902
	wer	Kyûbei Araki
	wo	Obama (Fukui)

## Schlagworte

- Behälter
- Lackkunst
- Schatulle

## Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 40